



Marktgemeinde Prottes

Sitzungsprotokoll über die Sitzung des GEMEINDERATES

am 21.09.2016 im Amtshaus Prottes

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:27 Uhr

Die Einladung erfolgte am 16.09.2016 per E-Mail

Anwesend waren:

die Mitglieder des Gemeinderates

Bgm	Karl Demmer	anwesend
Vbgm	Mag. Helmut Tischler	anwesend
GGR	Christoph Demmer, MA	anwesend
GGR	Sylvia Grünberger	anwesend
GGR	Alexander Köllner, BSc	anwesend
GGR	Sabine Lachinger	anwesend
GR	Gerda Clementi	anwesend
GR	Thomas Eibner	anwesend
GR	Wolfgang Fabschütz	anwesend
GR	Johann Helmer	anwesend
GR	Josefine Kreisitz	anwesend
GR	Ing. Gerhard Krenbek	anwesend
GR	Gerhard Plank	anwesend
GR	Harald Schmidt	anwesend
GR	Mag. Jörg Schröttner	anwesend
GR	Hermine Wawra	anwesend
GR	Ing. Gerhard Wawra	anwesend

Anwesend war außerdem: Schriftführer AL Robert Bierleitgeb

Entschuldigt abwesend: GR Karl Schreiber, GR Gerhard Tunkl

Zuhörer: 4 Personen

Vorsitzender: Bürgermeister Karl Demmer

TOP 1 bis 13 der Sitzung waren öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Verlauf der Sitzung

Bgm Demmer begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer.

Vor Eröffnung der Sitzung berichtet der Vorsitzende, dass von GR Hermine Wawra, in Vertretung für die Liste Pro Prottes (LPP), 4 Anträge zur heutigen Gemeinderatssitzung eingebracht wurden.

Bgm Demmer stellt die Beschlussfähigkeit fest, eröffnet die Sitzung und lässt die Anträge verlesen. Nach Verlesung der einzelnen Anträge wird über deren Annahme abgestimmt. Die Anträge lauten folgendermaßen:

Antrag 1 von GR Hermine Wawra: Beantwortung von Fragen der Zuhörer zu Belangen der Gemeinde am Ende der Sitzung

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig
4 Ja-Stimmen
13 Nein-Stimmen (VP,TP)

Antrag 2 von GR Hermine Wawra: Bericht des Bürgermeisters

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig
4 Ja-Stimmen
13 Nein-Stimmen (VP,TP)

Antrag 3 von GR Hermine Wawra: Aufnahme eines Tagesordnungspunktes Bericht über die Marktgemeinde Prottes GmbH für die heutige und auch für die kommenden Gemeinderatssitzungen.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig
4 Ja-Stimmen
11 Nein-Stimmen (VP)
2 Stimmenthaltung (TP)

Antrag 4 von GR Hermine Wawra: Anerkennung des Gemeindevertreterverbandes für das Weinviertel als Interessensvertretung für Gemeinden

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bgm Demmer gibt bekannt, dass der Antrag 4 als TOP 13 im öffentlichen Teil der Sitzung behandelt wird.

Die Tagesordnung lautet somit:

1. Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 02.09.2016
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Darlehensaufnahme – KIGA Neu
4. Vergabe von Ingenieursleistungen zur Kanalsanierung BA 07
5. Baurechtsvertrag KIGA mit der MG Prottes GmbH
6. Verpachtung eines Grundstücksteiles im Kellerviertel Klein-Prottes
7. Unterstützung der FF Prottes
8. Wegevereinbarung mit der Austrian Power Grid AG
9. Vereinbarung mit der Netz NÖ GmbH über die Teilverkabelung der Matzner Straße
10. Vergabe der vorgehängten Fassaden und Pfosten-Riegel-Glasfassaden - KIGA Neu
11. Vereinbarung über eine Grundbenützung – HWS Becken Nr. 5
12. Energiebericht 2014 und 2015
13. Anerkennung des Gemeindevertreterverbandes für das Weinviertel als Interessensvertretung für Gemeinden

Nicht öffentlicher Teil:

14. Personalangelegenheit

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 02.09.2016

Bgm Demmer berichtet, dass von GR Hermine Wawra zum TOP 1 des genannten Sitzungsprotokolls ein Korrekturantrag eingebracht wurde.

Nach Verlesung des Antrages bringt Bgm Demmer diesen zur Abstimmung:

Antrag von GR Hermine Wawra: Bei TOP 1 des Sitzungsprotokolls vom 02.09.2016 soll die Textstelle „anwesende Vorstandsmitglieder“ gestrichen und auf „Parteienvertreter“ korrigiert werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anschließend stellt der Vorsitzende fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 02.09.2016 keine weiteren Einwände erhoben wurden. Über das genannte Sitzungsprotokoll als Ganzes in der jetzigen Form muss somit nochmals abgestimmt werden.

Antrag von Bgm Demmer: Der Gemeinderat möge das Sitzungsprotokoll vom 02.09.2016 in der vorliegenden Form genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Das Sitzungsprotokoll gilt somit als genehmigt und wird von den anwesenden Parteienvertreter unterfertigt.

TOP 2: Bericht des Prüfungsausschusses

Am 12.09.2016 fand eine Sitzung des Prüfungsausschusses statt. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR Krenbek verliest das Protokoll der Sitzung.

WM: GR Hermine Wawra, GR Gerhard Wawra, GGR Köllner, GGR Demmer, GR Kreistiz

TOP 3: Darlehensaufnahme – KIGA neu

Im 1. Nachtragsvoranschlag 2016 ist zur Finanzierung des Kindergartenneubaues die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von Eur 1.500.000,- mit einer Laufzeit von 30 Jahren vorgesehen. Hierzu wurden 5 Kreditinstitute angefragt. Alle 5 Institute gaben zeitgerecht folgende Angebote ab, welche in der letzten Finanzausschusssitzung geöffnet wurden:

Kreditinstitut	10 Jahre fix	15 Jahre fix	variable Verz. bzw. Folgekondition nach der Fixzinsperiode
RRB Gänserndorf	1,250%	kein Angebot	0,670%
Volksbank Marchfeld	0,792%	1,086%	0,700%
Bank Austria	1,210%	1,430%	0,780%
Hypo NÖ	1,292%	1,782%	0,900%
Erste Bank	1,130%	1,390%	0,850%

Die Empfehlung des Finanzausschusses lautet das Darlehen mit einem Fixzinssatz für 15 Jahre in der Höhe von 1,086% bei der Volksbank Marchfeld aufzunehmen. Der Gemeindevorstand hat diese Empfehlung angenommen und hat folgenden Antrag an den Gemeinderat gestellt.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge zur Finanzierung des Kindergartenneubaues die Aufnahme eines über die Laufzeit von insgesamt 30 Jahren laufenden Darlehens in der Höhe von Eur 1.500.000,00 bei der Volksbank Marchfeld beschließen, wobei gemäß Angebot die ersten 15 Jahren fix mit 1,086% p.a. verzinst werden und die restlichen 15 Jahre variabel mit ein Aufschlag von 0,700% auf den 6Monats Euribor verzinst werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: Vergabe von Ingenieursleistungen zur Kanalsanierung BA 07

Am 01.09.2016 erfolgte die Angebotsöffnung über die Planung, Ausschreibung, Fördereinreichung, Bauaufsicht, Baustellenkoordination und Kollaudierung des Kanalsanierungsprojektes ABA Prottes BA 07. Es wurden 4 Firmen angefragt ein Angebot abzugeben von denen jeder zeitgerecht ein solches abgab.

Nach Öffnung und Prüfung der Angebote ergeben sich folgende Sumen (exkl. USt):

DI Trugina & Partner ZT GmbH	Eur 65.937,21
Dr. Lang ZT GmbH	Eur 69.039,38
TEAM Kernstock ZT GmbH	Eur 70.587,00
DI Schattovits Ziviltechniker GmbH	Eur 72.668,95

Der Gemeindevorstand hat sich für eine Vergabe an das Büro DI Trugina & Partner ZT GmbH ausgesprochen. Wie im Grundsatzbeschluss über das Kanalsanierungsprojektes erwähnt, werden die Kosten, die sich auf die Jahre 2017 und 2018 aufteilen, über Rücklagenansparungen und Darlehensaufnahmen gedeckt.

WM: GR Hermine Wawra, GR Gerhard Wawra, GGR Demmer, GR Helmer, GGR Grünberger, GR Krenbek

Nach einer regen Diskussion über die Bedeckung der geplanten Kosten stellt GR Hermine Wawra folgenden Antrag:

Antrag 1 von GR Hermine Wawra:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass der Vergabebeschluss der Ingenieursleistungen als Beschluss gemäß § 76 GO als außerplanmäßige Ausgabe gefasst wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nach einer weiteren Diskussion über den zeitlichen Umfang der geplanten Sanierungsmaßnahmen unterbricht Bgm Demmer für 5 Min. die Sitzung und lässt danach Ausschussprotokolle, in denen das Thema ausführlich behandelt wurde, verlesen.

Weiters gibt der Vorsitzende des zuständigen Ausschusses GGR Demmer bekannt, dass das genannte Projekt in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen unter Beisein von DI Deckardt vom beauftragten Zivilingenieurbüro DI Trugina & Partner ZT GmbH vorgestellt werden wird.

WM: GR Gerhard Wawra, GGR Demmer, GR Hermine Wawra, GGR Grünberger, GGR Lachinger, GR Kreisitz

Antrag 2 von GR Hermine Wawra:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Sanierung des 1. Teilabschnittes, so wie im zuständigen Ausschuss besprochen, im Jahr 2017 durchgeführt wird.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

- 4 Ja-Stimmen
- 11 Nein-Stimmen (TP, Bgm Demmer, Vbgm Tischler, GGR Demmer, GGR Köllner, GGR Lachinger, GR Fabschütz, GR Helmer, GR Plank, GR Schröttner)
- 2 Stimmenthaltung (GR Kreisitz, GR Eibner)

Anschließend bringt Bgm Demmer den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes zur Abstimmung:

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. DI Trugina & Partner ZT GmbH, 2361 Laxenburg gemäß dem vorliegenden Angebot vom 18.08.2016 über die Planung, Ausschreibung, Fördereinreichung, Bauaufsicht, Baustellenkoordination und Kollaudierung des Kanalsanierungsprojektes ABA Prottes BA 07 im Kostenumfang von Eur 65.937,21 inkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5: Baurechtsvertrag KIGA mit der MG Prottes GmbH

Die Marktgemeinde Prottes GmbH hat zum Zwecke eines Kindergartenneubaus zwei Grundstücksteile neben dem Dorfzentrum hinzugekauft.

Da der Grundstücksankauf nun auch grundbücherlich durchgeführt ist und die Bauarbeiten im Juni diesen Jahres begonnen haben, wurde ein Baurechtsvertrag erstellt, der die Lage und den Umfang der Baurechtsfläche von 2.652m², den jährlichen Baurechtszins von Eur 2.350,00 und einige andere Vereinbarungen regelt.

WM: GR Hermine Wawra, GGR Grünberger, GR Gerhard Wawra

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Baurechtsvertrag (Beilage 1) mit der Marktgemeinde Prottes GmbH zum Zwecke des Kindergartenneubaus, der auf dem Gstk. 3744/1 errichtet wird, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Verpachtung eines Grundstücksteiles im Kellerviertel Klein-Prottes

Die neue Eigentümerin des Presshauses Nr. 15 (Gstk. 3065) im Kellerviertel Klein Prottes, Frau Nevenka Micic, hat die Absicht den Keller zu sanieren und die Grünfläche hinter dem Presshaus zu pflegen und verstärkt zu nutzen. So will man einen Gehweg mit Pflastersteinen befestigen und einen kleinen gepflasterten Platz errichten und auf diesem einen Tisch mit Bänken aufstellen.

Hierzu möchte man von der Gemeinde einen ca. 95,00m² großen Teil des Grundstücks Nr. 3058 anpachten.

Der Gemeindevorstand schlägt vor das Teilstück gegen eine Pacht von Eur 1,00 pro m² und Jahr zu verpachten. Bedingung wäre, dass die verpachteten Grundstücksteile nicht eingezäunt werden dürfen. Weiters dürfen auf ihnen keine Ablagerungen jeglicher Art gehalten werden oder biogene Materialien kompostiert werden.

WM: GR Krenbek

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge laut vorliegenden Pachtvertrag (Beilage 2) die Verpachtung einer 95,00m² großen Teilfläche des Grundstücks Nr. 3058 an Frau Nevenka Micic zum Preis von Eur 1,00 pro m² und Jahr beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Unterstützung der FF Prottes

Die FF Prottes hat um Kostenersatz für die Sanierung und die Einrichtung des neuen Besprechungsraumes und der KÜchennische ersucht.

Es wurden Rechnungen von diversen Firmen in der Höhe von Eur 18.809,71 vorgelegt.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge der FF Prottes einen Kostenersatz für die Sanierung und die Einrichtung des neuen Besprechungsraumes und der KÜchennische in der Höhe von Eur 18.809,71 gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: Wegevereinbarung mit der Austrian Power Grid AG

Wie bereits in einigen Informationsabenden erwähnt, plant die Austrian Power Grid AG, kurz APG, als Ersatz für die in den 1940er Jahren erbaute 220kV Leitung eine neue 380kV Leitung, die auch teilweise über Protteser Gemeindegebiet verläuft, zu errichten.

Mit den Eigentümern der Grundstücke auf denen Masten gesetzt werden, bzw. die durch die Hochspannungsleitung überspannt werden, finden bereits Verhandlungen statt, bzw. wurden schon Vereinbarungen abgeschlossen.



Der Gemeinde liegt nun eine Vereinbarung über die Benutzung der öffentlichen Güterwege vor.

WM: GR Gerhard Wawra, GR Schröttner

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Vereinbarung (Beilage 3) mit der Austrian Power Grid AG über die Benutzung der öffentlichen Güterwege auf Protteser Gemeindegebiet zum Zwecke der Errichtung einer 380kV Leitung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9: Vereinbarung mit der Netz NÖ GmbH über der Teilverkabelung der Matzner Straße

Die Netz NÖ GmbH führt in der Matzner Straße den Austausch der Gasleitungen inkl. der Gashausanschlüsse durch. Bei dieser Gelegenheit wurde geprüft und abgeklärt, ob eine Erdverkabelung der Stromhausanschlüsse erfolgen kann bzw. auch erwünscht ist. Da die Mehrheit der Anrainer für eine Verkabelung der Stromleitungen ist, hat die Gemeinde einen Kostenbeitrag zur Stromkүнette zu erstatten oder die Grabungs- und Wiederherstellungsarbeiten auf öffentlichen Grund selbst herzustellen.

Hierzu liegt eine Vereinbarung mit der Netz NÖ GmbH vor, der einen Kostenbeitrag für die Grabungs- und Wiederherstellungsarbeiten in der Höhe von Eur 7.000,00 exkl. beinhaltet.

Mehrstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Vereinbarung Nr. 2016-0095 vom 16.08.2016 mit der NÖ Netz GmbH über die Teilverkabelung der Matzner Straße mit Kosten von Eur 7.000,00 exkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10: Vergabe der vorgehängten Fassaden und Pfosten-Riegel-Glasfassaden – KIGA Neu

Am 25.07.2016 erfolgte die Angebotsöffnung der vorgehängten Fassaden und Pfosten-Riegel-Glasfassaden in Holz/Alu für unseren KIGA Neubau. Von 10 Firmen wurden die Unterlagen angefordert, von 4 Firmen wurden termingerecht Angebote abgegeben.

Gemäß Angebotsprüfung und Vergabevorschlag des Büro Arch. DI Werner Zita wurde die Firma BaumannGlas 1886 GmbH, 4342 Baumgartenberg mit einer Angebotssumme von Eur 200.203,00 exkl. USt als Billigstbieter ermittelt.

Da besonders bei diesem Gewerk die angebotenen Kosten bei weitem die anfänglich kalkulierten Kosten übersteigen, hat sich der Gemeindevorstand in seiner letzten Sitzung dafür ausgesprochen, dass Hr. Arch. DI Werner Zita dem Gemeinderat über die aktuelle Kostensituation und über den Verlauf der Bautätigkeiten des Kindergartenneubaues berichtet. Hierzu verliest Bgm Demmer die Stellungnahme vom Architekturbüro DI Werner Zita und berichtet über die nächsten Bauabschnitte des Kindergartenbaues.

WM: GR Gerhard Wawra, GR Hermine Wawra, GGR Demmer, GR Fabschütz, GGR Grünberger

Mehrstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge gemäß Vergabevorschlag von Architekt DI Werner Zita, die Beauftragung der Firma BaumannGlas 1886 GmbH, 4342 Baumgartenberg mit den vorgehängten Fassaden und den Pfosten-Riegel-Glasfassaden in Holz/Alu am Kindergartenneubau mit der Angebotssumme von Eur 200.203,00 exkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

13	Ja-Stimmen
4	Stimmenthaltung (LPP)

TOP 11: Vereinbarung über eine Grundbenützung – HWS Becken Nr. 5

Wie im bereits gefassten Grundsatzbeschluss festgehalten, beabsichtigt die MG Prottes, am Viertlerweg ein Retentionsbecken zu errichten. Im Einreichprojekt des Beckens wurde auf dem benachbarten Grundstück Nr. 1549/9 eine Absenkung und ein zusätzlicher Einlauf zum Becken eingeplant, um aufgrund einer dort existierenden Vertiefung die anfallenden Regenwässer ableiten zu können.

Da jedoch mit dem Grundstückseigentümer des benachbarten Grundstücks bis zur letzten Gemeindevorstandssitzung keine für die Gemeinde annehmbare Einigung erzielt werden konnte und das Projekt auch ohne Ausführung des zusätzlichen Einlaufes realisier- und förderbar sein würde, hat sich der Gemeindevorstand darauf geeinigt nochmals Gespräche mit dem Eigentümer zu führen und folgenden Antrag an den Gemeinderat zu stellen.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge nach einem positiv verlaufenden Gespräch mit dem Eigentümer des Gstk. 1549/9, Hr. Erich Weiß, die vorliegende Vereinbarung über die Inanspruchnahme des 250m² großen Teilstückes des genannten Grundstücks beschließen. Bei einem negativ verlaufenden Gespräch soll die neuerliche Einreichung des HWS Projektes über das Retentionsbecken 5 in abgeänderter Form und somit ohne den zusätzlichen Einlauf und ohne Absenkung der Teilfläche auf dem Nachbargrundstück erfolgen.

Nach Verlesung des Antrages gibt Bgm Demmer bekannt, dass bislang auch die weiteren Gespräche über die Nutzung des Grundstücksteiles negativ verlaufen sind und bringt gemäß dem Antrag des Gemeindevorstandes folgenden Antrag ein.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die neuerliche Einreichung des HWS Projektes über das Retentionsbecken 5 in abgeänderter Form und somit ohne den zusätzlichen Einlauf und ohne Absenkung der Teilfläche auf dem Grundstück 1549/9 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12: Energiebericht 2014 und 2015

Die Energieberichte 2014 und 2015 wurden seitens des Energiebeauftragten AL Robert Bierleitgeb erstellt und von diesem in groben Zügen erklärt.

Zusammenfassend erwähnt AL Bierleitgeb, dass seit Jänner 2013 monatlich die Zählerstände von Strom und Gas bei den gemeindeeigenen Gebäuden und Anlagen abgelesen und in den jährlich zu erstellenden Berichten ausgewertet werden. Im Jahr 2015 beläuft sich der Energieverbrauch von Strom und Erdgas bei den aufgenommenen Gebäuden und Anlagen auf 877.020 kWh. Dies ergibt eine Steigerung

von 6,97 % gegenüber 2014 und eine Verringerung des Energiebedarfs von 5,62 % gegenüber dem Jahr 2013.

Dieser Energieverbrauch teilt sich in 42 % Strom, der annähernd je zur Hälfte in den Gebäuden und in den Anlagen verbraucht wird, und in 58 % Erdgas, das zur Gänze in den Gebäuden verbraucht wird, auf.

In dem Bericht sind nicht nur die monatlichen Verbräuche und deren Entwicklung ablesbar, es wurden auch diverse Empfehlungen abgegeben wie die Energieverbräuche gesenkt werden könnten. Diese Empfehlungen sind jedoch wiederum mit teils hohen Investitionen verbunden.

WM: GR Gerhard Wawra, GGR Demmer

TOP 13: Anerkennung des Gemeindevertreterverbandes für das Weinviertel als Interessensvertretung für Gemeinden

Die Gemeinderäte der Liste Pro Prottes haben die Aufnahme in den GVV Weinviertel mit Sitz in Deutsch Wagram beantragt und stellen somit den Antrag an den Gemeinderat auf Anerkennung dieses Verbandes.

WM: GR Gerhard Wawra, GR Hermine Wawra, GGR Demmer, GGR Grünberger, GR Fabschütz

Antrag von GR Hermine Wawra:

Der Gemeinderat möge die Kenntnisnahme / Anerkennung des Gemeindevertreterverbandes für das Weinviertel als Interessensvertretung für Gemeinden im Sinne des § 17a des NÖ Bezügegesetzes bzw. des § 119 NÖ Gemeindeordnung anerkennen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bgm Demmer verabschiedet die Zuhörer und geht zum nicht öffentlichen Teil der Sitzung über.

TOP 14: Personalangelegenheit

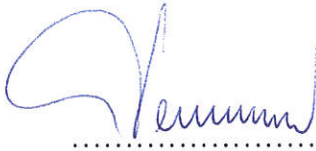
Dieser TOP wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Nach Behandlung des letzten TOP im nicht öffentlichen Teil der Sitzung bedankt sich Bgm Demmer bei den anwesenden Gemeinderäten für die Teilnahme an der heutigen Sitzung und schließt die Sitzung.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 30.09.2016 genehmigt ~~abgeändert~~ nicht genehmigt.

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:


.....


.....

Die Parteienvertreter:

 
.....


.....

